Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der

Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Nordostbahngesellschaft

**Band:** 1 (1853)

**Artikel:** Auszug aus dem Protokolle der ordentlichen Generalversammlung der

Aktionäre der Schweizerischen Nordostbahn-Gesellschaft abgehalten in

Zürich den 26. April 1854

Autor: [s.n.]

**Kapitel:** 5: Thätigkeit der Gesellschaftsbehörden

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-730479

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

h) Eröffnung ber Bahn. In Zusammenfassung ber Mittheilungen über ben Stand unserer Unternehmung, die wir in diesen Bericht niederzulegen die Ehre hatten, glauben wir die Ansicht zubers sichtlich aussprechen zu dürfen, daß die Eröffnung der Bahnstrecke von Romanshorn bis Winterthur im März 1855 und diesenige von Winterthur bis Zurich im Anfang des Jahres 1856 werde stattsinden können.

## V. Chätigkeit der Gesellschaftsbehörden.

- a) Direktion. Bum Vice-Prafidenten ber Direktion wurde von dem Verwaltungerathe Gerr Direktor Conrad Ott = 3 mhof von Burich gewählt. Der Berwaltungerath beschloß die Aufstellung eines Generalfekretariates und übertrug biefes wichtige Umt herrn Georg Friederich Schweizer von Burid, gewesenem eidgenösifichen Kurs-Inspektoren. Un die ftatutengemäß bestehende Stelle eines Rechnungsrevisors mablte ber Berwaltungerath herrn Eduard Sofmeister bon Burich, gemefenen Sauptkaffier und Budhalter ber Nordbahngesellschaft. Neben diefen beiden Beamteten und bem Saupt= kafflere, herrn Joh. heinrich Muller von Burich, befinden fich noch 1 Sekretar, 1 Gehulfe und 1 Kopift in provisorischer Unftellung auf dem Bureau ber Direktion. — Bis zur Konstituirung ber Mordoftbahngefellschaft in ber Generalversammlung vom 12. September v. J. hat die Direktion ber ehemaligen Zürich = Bobenseebahn = Gesellschaft 53 Sitzungen gehalten und in benselben 427 Geschäfte be= handelt. In diefen Zeitraum fallen, wie Ihnen vielleicht noch aus einer frühern Berichterstattung erinnerlich ift, die nicht minder ausgedehnten als schwierigen Verhandlungen mit der ehemaligen Nord= -bahngesellschaft zum Zwecke der Bereinigung beider Gesellschaften und die ebenso mühevollen Konzessions unterhandlungen mit ber Regierung von Aargau. Seit dem 12. September v. J. hat die an diesem Tage gewählte Direktion ber Nordostbahngesellschaft bis zum Schlusse bes Berichtsjahres 38 Sitzungen gehalten und in benfelben 740 Beschäfte erledigt.
- b) Verwaltungsrath. Der Verwaltungsrath hat zu seinem Krästenten Herrn Direktor Martin Escher Seß von Zürich und zu seinem Vice Präsidenten Herrn Stadtpräsident Eduard Steiner von Winterthur gewählt. Vis zur Konstituirung der Nordostbahngesellschaft in der Generals versammlung vom 12. September des Berichtsjahres hielt der Verwaltungsrath der ehemaligen Zürichs Bodensee-Cisenbahngesellschaft 5 Sitzungen, in denen er 39 Geschäfte behandelte. Der Verwaltungsrath der Nordostbahngesellschaft versammelte sich seit seiner Wahl nur einmal, bei welchem Anlasse er 6 Geschäfte erledigte

Das Präfidium erklärte nach Verlesung bieses Geschäftsberichtes die ordentliche Generalversammlung ber Nordostbahngesellschaft bes Jahres 1854 für eröffnet.

Es wurde sodann von dem Präsidium theils angezeigt, daß für 22,285 Aktien Stimmkarten mit 1451 Stimmen ausgestellt worden seien, theils eröffnet, daß Inhaber von mehr als 250 Stimmen answesend und in der Versammlung mehr als ein Fünftheil der Aktien repräsentirt, daß somit die Versammlung gemäß § 23 der Statuten beschlußfähig sei.

Zu Stimmenzählern wurden gewählt: Die Herren Hans Stockar=Efcher von Zürich, Oberstlt. Rieter von Winterthur, Kantonsrath Zangger auf dem Rietli, Escher=Usteri von Zürich, Fürssprech Ludwig von Weinfelden, Regierungsrath Blattner von Aarau.

Hierauf ward folgende Rechnung der Direktion über das Jahr 1853 verlesen :